

## **Qualitätssicherung im modernen mehrgeschossigen Holz- und Holz-Hybridbau - Entwicklung von Schutzkonzepten und Monitoringsystemen zum Schutz der Holzkonstruktion vor unzuträglicher Feuchte während der Fertigungs-, Bau- und Nutzungsphase: HolzQS**

Laufzeit Gesamtprojekt: März 2023 bis Februar 2026

### **Arbeitspaket „Ermittlung von Anforderungen an Schutzkonzepte zur Verminderung von potentiellen Feuchteschäden“**

Zur Erhebung der derzeitigen Schadenssituation bei Holz- und Holz-Hybridgebäuden in Grad und Umfang sowie zur Analyse des Schadensrisikos sind Umfragen in der Holzbaubranche, der Bauherrenschaft – hier insbesondere der Wohnungswirtschaft – sowie der Versicherungswirtschaft erforderlich. Das Arbeitspaket hat die Erstellung und Auswertung mehrerer Fragebögen zum Inhalt zur Befragung von z.B.

- Versicherungsunternehmen (mit dem assoziierten Partner Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V. (GdV))
- Wohnungsbauwirtschaft (Wohnbaugesellschaften und –genossenschaften, Verbände)
- Holzbauunternehmen und ggf. Hersteller von Brettsperrholz (mit dem assoziierten Partner Studiengemeinschaft Holzleimbau e. V.)
- Planer und Ingenieuren, die Erfahrungen im mehrgeschossigen Holzbau haben.

In diesem Arbeitspaket werden Fragestellungen zu aktuellen Erfahrungen hinsichtlich Durchfeuchtungen im Holzbau bearbeitet, aber auch zu den Wünschen und Forderungen der Bauträgerschaft sowie der Versicherer an mögliche Schutzkonzepte zur Gewährleistung wirksamer Schadens- und damit Risikominimierung. Die Erkenntnisse aus den empirischen Befragungen dienen als Grundlage zur Entwicklung zielgerichteter Schutzkonzepte, die insbesondere dem Bedürfnis der Wohnungswirtschaft nach risiko- und schadensarmen Gebäuden in Holz- und Holz-Hybridbauweise Rechnung trägt.

Erarbeitet werden die spezifischen Fragestellungen sowie Bewertungskriterien durch die Projektpartner. Die Feldarbeit zur Durchführung der Befragungen einschließlich quantitativer Auswertung übernimmt ein Dienstleister aus der kommerziellen Marktforschung. Die Auswertung dient als Grundlage für die nachfolgenden Arbeitspakete.